

MEDIENMITTEILUNG

Zürich, 19. Juni 2020

HIRSLANDEN BAUT WEITERBILDUNGSVERBUND FÜR ANGEHENDE FACHÄRZTE IN DER HERZCHIRURGIE AUF

Die Hirslanden-Gruppe setzt zukünftig noch stärker auf die Aus- und Weiterbildung von angehenden Fachärzten in der Herzchirurgie. In diesem Zuge wird Prof. Dr. med. Dr. h.c. Thierry Carrel als Direktor Weiterbildung und Forschung der Herzchirurgie Hirslanden den Aufbau des Weiterbildungsverbunds leiten. Da sich die herzchirurgischen Standorte von Hirslanden in Bern und Aarau etabliert haben, sind die Insel Gruppe und Hirslanden übereingekommen, die an diesen Standorten bestehende institutionelle Kooperation in der Herzchirurgie aufzulösen und ihre Aktivitäten künftig unabhängig weiterzuführen.

Hirslanden ist mit den Kliniken Beau-Site und Aarau bereits seit mehreren Jahren in der Weiterbildung für Herzchirurgie tätig. Mit Prof. Dr. med. Thierry Carrel als Direktor Weiterbildung und Forschung der Herzchirurgie Hirslanden soll nun ein schweizweiter Weiterbildungsverbund und ein Netzwerk mit öffentlichen und privaten herzmedizinischen Partnern für angehende Fachärzte in der Herzchirurgie aufgebaut werden. Thierry Carrel kann vor diesem Hintergrund bei Hirslanden seine langjährige Erfahrung als einer der führenden Herzchirurgen der Schweiz einbringen und als ausgewiesener Experte in der Lehre und Forschung die Förderung von Nachwuchskräften an den Hirslanden-Kliniken vorantreiben. Gleichzeitig wird Thierry Carrel weiterhin als Partnerarzt operative Eingriffe in Zusammenarbeit mit dem lokalen Team an der Hirslanden Klinik Aarau sowie neu an der Herzchirurgie Hirslanden Zürich vornehmen. Für ausgewählte Eingriffe wird er in allen Hirslanden-Kliniken, die über eine Herzchirurgie verfügen, tätig sein.

Thierry Carrel war während 25 Jahren am Inselspital tätig, davon 21 Jahre als ordentlicher Professor an der Universität Bern und Direktor der Klinik für Herz- und Gefässchirurgie des Inselspitals. Für seine Aufgaben bei laufenden Forschungsprojekten an der Universität Bern u.a. mit der ETH Lausanne und Microcity Neuenburg wird er weiterhin zur Verfügung stehen.

Das Insel Spital, die Hirslanden Klinik Beau-Site in Bern sowie die Hirslanden Klinik Aarau haben sich als herzchirurgische Standorte in der Schweiz bewährt, der fachliche Austausch unter den Herzchirurgen hat sich dabei fest etabliert. Die Fortführung der institutionellen Zusammenarbeit mit einem standortübergreifenden Betriebsmodell erachten die beiden Parteien deshalb als nicht mehr notwendig. Im Zuge dieser Neuausrichtung wechseln Prof. Dr. med. Lars Englberger (Standortleiter Hirslanden Aarau), Dr. med. Eva Roost (Standortleiterin Hirslanden Bern) und Dr. med. Hurni vollumfänglich zu Hirslanden, während Dr. med. David Reineke ans Inselspital zurückkehrt.

Weitere Informationen

Frank Nehlig, Leiter Unternehmenskommunikation Hirslanden-Gruppe
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch

MEDIENMITTEILUNG

Über Hirslanden

Die Hirslanden-Gruppe umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 3 ambulante Operationszentren, 17 Radiologie- und 5 Radiotherapieinstitute. Gemeinsam mit den öffentlichen und privaten Kooperationspartnern konzentriert sich Hirslanden auf das Continuum of Care, der Förderung einer qualitativ hochstehenden, verantwortungsbewussten, vom einzelnen Menschen selbstbestimmten und effizienten integrierten Gesundheitsversorgung. Die Gruppe zählt 2'506 Belegärzte sowie 10'417 Mitarbeitende, davon 498 angestellte Ärzte. Hirslanden ist das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2019/20 einen Umsatz von 1'804 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2020 wurden in der Gruppe 107'491 Patienten an 471'717 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 49.2% grundversicherten Patienten, 29.3% halbprivat und 21.5% privat Versicherten zusammen.

Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Die Gruppe differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen eine optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Hirslanden-Gruppe formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Kliniken und ist seit 2007 Teil der internationale Spitalgruppe Mediclinic International plc, die an der Londoner Börse kotiert ist.